

Krugende Krüge gefüllt mit Apfelsaftschaftschorle

Dinge im Gastraum im Kontext materieller Kultur

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Prof. Dr. Thomas Düllo: Wer handelt im Gastraum?	7
Zu dieser Studie	10
1. Einleitung: Vorüberlegungen und Entstehungskontext	
1.1 Prolog	12
1.2 Entstehungskontext	16
1.3 Forschungsfrage	17
1.4 Literaturrecherche	18
2. Theorierahmen und Forschungsperspektive	
2.1 Das neue Interesse an den Dingen	20
2.2 Materielle vs. immaterielle Kultur	22
2.3 Forschungsperspektive – Die Dinge und das Zeug bei Martin Heidegger	23
3. Methodisches Vorgehen und Forschungsdesign	
3.1 Kellnerprotokolle	25
3.2 Ethnografische Feldforschung mittels teilnehmender Beobachtung	27
3.3 Rekursives Forschungsdesign	30
4. Der Gastraum in fünf Essays	
4.1 Tische – „ <i>Ich mach Ihnen den noch schnell schön.</i> “	33
4.2 Gläser – „ <i>Ich nehm, den so wie ihr den immer trinkt.</i> “	43
4.3 Teller – „ <i>Wir sind noch nicht so weit.</i> “	55
4.4 Kasse – „ <i>Fehlbedienung Drücke-C</i> “	63
4.5 Kellnerportemonnaie – „ <i>..., weil es ein Teil von mir ist.</i> “	74
5. Zwischenfazit und rekursives Forschungsdesign	82
6. Die Kellnerprotokolle – Einblick in den Forschungsprozess	83
6.1 Transkriptionen der Kellnerprotokolle	86
6.2 Eine Lesart der Kellnerprotokolle	98
6.3 Kategorisierung des Potenzials nach Feldern	98
6.3.1 Routine	99
6.3.2 Ordnung	100
6.3.3 Identität	101

7. Schluss	103
Danksagung	107
Ausschnitte aus dem Feldforschungstagebuch 01-05	108
Literaturverzeichnis	114
Abbildungsverzeichnis	119